## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

333 (30.11.1904) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 333. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 30. November

(Folgt ein viertes Blatt.)

## Weihnachtsbitte des Evangelischen Krankenvereins.

"Gure Lindigfeit laffet tund fein allen Menfchen!" (Bil. 4,5.)

Diese apostolische Mahnung möchte der Evangelische Krankenverein ganz besonders in der Beihnachtszeit an seinen armen Kranken erfüllen. Ber ihm darin helsen möchte, ist gebeten, seine Gaben bis zum 15. Dezember abzugeben bei Frau Obersehrer Jäger, Stesanienstr. 4, 2. St., Frau Obersehrer Hauert, Friedenstr. 18, 4. St., Freikrau von Schilling, Amalienstr. 71. 2. St., Frau Pfarrer Balter, Stesanienstraße 94, Frau Reallehrer Kobe, Viktoriastraße 14, 3. St., sowie Stadtpsarrer Mühlhäußer, Waldhornstraße 11.

# ahrnis-Versteigerung

Donnerstag, ben 1. Dezember 1904, nachmittags 2 Uhr, werben im Auftrag im Anftionstofal Herrenstrasse 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Buffet (nußbaum), 1 zweitür Schrank, 1 Chiffonniere, 1 Brandkaften, 1 Baschkommode mit Marmorplatte, 1 Nachtisch mit Marmorplatte, 2 Stehpulte, 2 komplette Betten, 2 Bettstellen mit Kosten, Matragen, Kolsiern, 1 franzöl. Bettsiatt mit Rost, Haarmatrage und Polsier, verschied. Bettweik, 1 Diwan, 1 Sosa, 2 Fauteuils, 1 Klavierstuhk, Beranda-Möbel, bestehend aus 1 Bank, 1 Tich, 1 Fauteuil und 1 Stubk, serner 1 Hängelampe, 2 Stehlampen, 1 Gasosen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Fliegenschrank, 1 Küchentisch, 1 Fliegenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hölgenschrank, 1 Küchentisch, 1 Fliegenschrank, 1 Küchentische Liebenschrank, 1 Küchentische Liebenschra fonft noch vieles,

mogu Liebhaber höflichft einlabet

2.1.

# Josef Hischmann jr.,

Auftionator,

Herrenstrasse 16 (Telephon 1916).

## Gewinnliste

ber gum beften ber Innern Miffion am 28. November 1904 ftattgehabten Berlofung

(im evangel. Bereinshaufe in Rarlerube, Abterftrage 28

Abholung ber Gewinne von Donnerstag, ben 1. Dezember 1904, vormittags 9 bis 12 Uhr und nachm. 3 bis 6 Uhr. Bis jum Donnerstag, den 8. Dezember 1904, abends 6 Uhr, nicht abgeholte Gewinne werden Eigentum der Evangel. Stadtmission.

Auswärtige Gewinne muffen gleichfalls auf bem Bereinsburcau, Ablerftrafe 23, abgeholt werben.

Los- Nr.	Ges winns Nr.	Los. Nr.	Gies winns Nr.	208= Mr.	Ges winns Nr.	Log- Nr.	Ges winns Nr.	Los: Nr.	Mes winns Nr.	L08- Nr.	Ges winns Rr.	L08= Nr.	Ge- winn- Nr.
1. 6 21 49 52 78 133 135 138 140 187 196 2. 6 216 232 235 255 256 260 292 316 386 387 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3	8r.   118   115   116   117   118   111   119   114   112   120   20   48   45   42   41   43   46   47   3erie   87   90   90	730 735 767 790 5. 803 849 850 869 873 938 964 965 976 981	281 287 288 284 269 249 249 245 245 242 243 244 241 246 3erie 97 98 96 100 95 91 92 93	1454 ,1461 1481 1482 1487 1508 1517 1570 9. (608 1668 1668 1726 1729 1732 1726 1788 1798	98r.  19 18 15 13 11 16 14 12 Serie 160 151 157 158 154 156 155 158 152 159 Serie 180 124 126 123	2187 12. 2254 2259 2276 2802 2311 2319 2348 2354 2360 2584 13. 2411 2417 2450 2460 2492 2505 2518 2518 2518 2518 2518 2518 2518 251	70 Serie 183 187 138 182 189 184 186 185 140 181 Serie 204 207 205 208 210 208 201 206 202 209 Serie	2925 2937 2942 2945 2967 16, 3045 3051 3076 3095 3106 3131 3141 3148 3151 3152	98r.  194 197 196 195 191 Serie 184 189 183 181 186 188 187 182 190 185 Serie 21 23 22 29 26 30 25 24	3640 3643 3661 3663 3708 3761 3763 3795 3800 20, 3803 3811 3822 3868 3877 3922 3928 3957 3959 3971	98r.  147 149 143 142 141 148 145 144 150 Serie 5 6 7 4 10 1 2 3 8 9 Serie 162 164 165 169	4396 4398 23. 4451 4477 4491 4509 4510 4515 4534 4553 4589 24. 4622 4638 4643 4712 4723 4745 4762 4793 4797	175 178 Serie 75 74 76 77 72 80 71 79 78 73 Serie 108 105 102 101 103 107 110 104 109 106
489 441 482 484 531 575 586 589 592 4. 6 624 630 670 677 713 715	83 82 88 86 84 89 81 85 Serie 240 236 235 238 239 232	7. (1263) 1264 1310 1316 1342 1354 1378 1384 1392 1398	94 Serie 222 229 223 227 226 224 230 221 228 225 Serie 20 17	1920 1929 1938 1955 1965	122 127 127 121 128 129 Serie 63 65 67 61 68 66 64 62 69	2602 2667 2675 2678 2694 2700 2732 2734 2780 2783 15. 2853 2862 2897 2899 2911	60 58 57 51 54 55 53 52 59 56 Serie 193 192 199 198 200	3844 3878 18. 3419 3434 3452 3460 3489 3518 3519 3566 3597 3599	28 27 Serie 34 37 33 36 31 40 39 35 32 38 Serie	4032 4072 4080 4138 4142 4156	167 161 166 168 163 170 Serie 179 177 171 180 178 176 174	25. 4806 4807 4823 4833 4857 4860 4964 4983 4984 4995	Zerie 214 213 216 218 211 212 215 220 217 219

## 3wangs-Verfteigerung.

Donnerstag, den 1. Dezember 1904, nache mittags 2 Ubr, werbe ich in dem Pfande lokal Steinstraße 23 dier gegen dare Zahlung im Bollstrechungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegelsichrant, 1 Tich, 1 Warenschrank mit verschiedernen Abteilungen und Glastüren, 1 Labentisch mit Schubladen, 1 Kassenschrank, 295 Bandagen, Geradehalter, Leibbinden, Beinriemen u. Suspensorien, 10 Fensterputzer, 28 Däumlinge, 119 Eisbentelgarnituren, eine Kartie Verbandwatte, Verbandpäcken, Gesundeheitsbinden, Mulbinden, Kühneraugenpslaster und beitsbinden. Mulbinden, Kühneraugenpslaster und heitsbinden, Mulbinden, Hihneraugenpflaster und Bräscrvativ, 2 Warzenzieher, 2 Reitleder, 8 Milchefrüge und Milchssachenreiniger, eine Bartie Thermometer, Obensprigen, Rasendusche, Inhalationscapparate, Reservogsäfer, Klistiers und Ballonsprigen und Resichiedens und Berfchiedenes.

Etrang, Gerichtsvollzieher.

Graben.

## Jagd-Verpachtung.

Die Gemeinbe Graben verpachtet

Dienstag, ben 6. b. Mte.,

auf hiefigem Rathaufe bie Gemeinbejagb, beffebend

auf hieilgem standage in brei Jagbbeitren:
a. circa 583 ha Felb und Balb,
b. "526 ha " " " und Biefe
c. " 718 ha " " " und Biefe

o. "718 ha " " " und Wiese auf 6 Jahre.
Als Bieter werden nur solche Versonen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder durch ein antliches Zeugnis nachweisen, daß der Erteilung eines Jagdvasses nichts entgegensteht.

Der Entwurf des Kachtvertrags liegt zur Einsicht im Kathause hier offen.
Eraben, den 29. November 1904.

Der Gemeinberat.

Bimmermann, Burgermeifter. Rrauß, Ratidreiber.

Wohnungen 31t vermieten.
— Fasanenstraße 35 sind 2 schöne Mansarbens-Bohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Laben, oder Liebensteinstraße 2, 2. Stock

Quifenftrafte 20 ift im neuerbauten befferen Hinterhause eine icone Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. März an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Borderhaus, parterre.

\*2.2. Steinstrafte 31 ift im 2. Stod bes Seiten-banes eine geräumige Wohnung von 4 Bimmern nehft Bugebor fofort zu vermieten.

Herrichaftswohnungen

von 5 und 6 großen, schönen Zimmern, Bab, Balton und Terrasse, korz und Hutergarten nebst reicht. Zubehör sind sofort ober später zu vermieten. Nä-heres Redtenbackerstraße 23 im 4. Stock.

3.1. In bem Reubau

## Gerwigstraße 60,

bei ber Tullaftraße, find auf 1. April 1905 zwei und brei Bimmerwohnungen mit Ruche, Reller und Manfarbe zu vermieten. Bu erfragen Kronenftraße 33.

### Herr chaftswohnung

Balkon, Kuche, Bad nebst reichlichem Zugehör sofort ober auf 1. April zu vermieten. Näheres Mathyfraße 10, 1 Treppe hoch links.

Bohnung 311 vermieten.

— Markgrafenstraße 26 ift im 3. Stock eine schöne 5 Zimmerwohnung nebst Zugebör auf 1. April zu vermieten. Räheres im 2. Stock links.

Geschäftsräume für Kontor, Lager und Werkstätte in der westlichen Mitstadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisz angabe unter Nr. 9876 sind im Kontor des Tag-

Zimmer zu vermieten.

\* Gut möblierte Bimmer find mit ober ohne Benfion fofort ober fpater zu vermieten. Raberes Rebtenbacherftraße 23 im 4. Stod.

Gnt möbliertes Zimmer mit ober ohne Benfion ift auf 1. Dezember zu vers mieten: Amaliensfraße 51, 8. Stod.

Atademiestraße 43, parterre,

in gutem ruhigen Saufe, ift ein bubich eingerich: tetes Bimmer zu vermieten.

Bimmer, ein gut möbliertes, ift mit ober ohne Benfion gu vermieten: Zähringerftraße 60 b, 2 Treppen boch.

Zimmer=Gefuch. \* Junger Mann jucht balb möbliertes Bimmer. Offerten unter G. 198 hauptpofilagernd Karlsruhe, erbeten.

1000—1500 Mark

werben gegen Eintrag auf gutes Objekt auf sogleich aufzunehren gesucht. Offerten bittet man unter Rr. 9374 im Kontor des Tagbl. abzugeben. 3.1.

\*2.1. Junger Kaufmann,
22 Jahre alt, militärfrei, sucht balbigst Stellung als Buchhalter, Korrespondent, Berkäuser oder eventl.
auch Reiseposten. Brima Zeugnisse. Offerten unter Mr. 9382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kontorpersonal.

Den Herren **Prinzipalen** empfehle ich bei Besetzung offener Stellen nachstehende, von mir ausgebildeten Schüler zur gefl. Berücksichtigung.

J.Z. Junger Mann, 16 J. alt, mit Kenntnissen in Buchführung, Stenogr., Maschinen-schreiben etc. als

Volontar.

A.L. Junger Mann, 17 J. alt, mit Kenntnissen in Buchführ., Stenogr. und Maschinenschreiben als

Volontär.

L.Sp. Junger Mann, 19 J. alt. mit Kenntn. in Buchführ., Stenogr. und Maschinenschr.

Volontär.

L.E. Junger Kaufmann, 23 J. alt, mit allen Kontorarbeiten, Buchführung, Stenogr., Maschinenschr. etc. vertraut, als

**M**ontorist.

E.M. Fräulein, 18 J. alt, flotte Stenographistin (10 Silben p. Min.) und Maschinenschreiberin mit Kenntnissen in Buchführung etc. als

Montoristin.

L.B. Fräulein, 18 J. alt, mit Buchführung, Stenogr. etc. vertraut, als

Kontoristin oder Kassiererin.

A.K. Fräulein, 22 J. alt, gute Stenogr., flotte Maschinenschreiberin, Kenntn. im Fran-zösisch., als

Montoristin.

Ich bitte höfl. bei Bedarf um Angabe obiger Chiffre, erkläre mich jederzeit gerne bereit zur ausführlichen Mitteilung und Vorlage von Offertbriefen der Betreffenden.

Hochachtungsvoll ergebenst

Handelsschule "Merkur"

Leiter: P. Glässer Karlsruhe, Lammstrasse 6. Haus-Berkauf.

\*2.1. In schönfter, zufunftsreicher Lage ber Sib-ftabt (Ettlingerftraße) ist ein I stödiges Wohnhaus mit Hof und Garten aus erster Hand preiswert zu verkausen. Gefl. Anfragen unter Nr. 9373 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Berfaufs-Alnzeigen.

\* Ein gut erhaltener Herren-Kaisermantel für Mittelfigur ift billigst abzugeben: Lubwigs-Wilhelmstraße 3, zwei Trepven links.

Eine fleine Drehbank mit Fußbetrieb ju verfaufen: Balbftrage 15.

Raffenichrank,

ein fleiner, wenig gebranchter, ift zu verkaufen. Räheres im Kontor bes Tagblattes. 6.1.

■ Berd und Defen. = \* Ein wenig gebrauchter Schlofferherb, ein Fülls und ein Ovalofen, 1 Kinderschlitten, 1 Sofa, 4 Stühle find billig zu verkaufen: Körnerstrage 19, II.

Shlosserwertzeng-Gesuch.

\* Gebranchtes Schlofferwerkzeug, Felbschmiebe 2c., zu faufen gesucht. Geff. Angebote unter Nr. 9369 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Nachhilfe-Unterricht.

Gebilbetes Frantein fucht Kinbern Nachhilfes Unterricht zu erteilen in allen vorkommenben Fächern infl. Frangöfisch, Latein und Mathematik. Näheres Afabemieftraße 43, parterre.

Dr. med. H. Paul

zeigt die Verlegung seiner Wohnung in

Leopoidstrasse' 38

(nächst der Kriegstrasse)

hierdurch an.

Sprechzeit:

im Hause (Leopoldstrasse 38). . 21/2-4 Uhr, in der Anstalt für physikalische Heilmethoden des Friedrichsbades 11—12 Uhr, (Kaiserstrasse 136) . . . . . . . . .

Fernsprecher:

im Hause Leopoldstrasse 38: 1054, im Friedrichsbad: 411.

Mosel-, Saar- und Kuwer-Originalweine

empfiehlt in allen Jahrgangen zu civilen

W. Wagenmann, Weinbau und Weingroßhandel, Rheinftraße 8.

Dorzügliches

Karl Kaufmann,

Konditor, Eudwigsplats 61.

### Frauen Hausens Kasseler Hafer-Kakao Berufsleben

das bewährteste Mittel, um der Blutarmut, Bleichsucht od. schlechtem Aussehen entgegen zu wirken. Kaffee und Thee sind fast wertlose Getränke, während Hausens Kasseler Hafer-Kakao noch nach Stunden im Magen anhält und kein nervöses Hungergefühl aufkommen lässt. Nur echt in blauen Kartons à 1 Mk., niemals lose.

Banille-Sahnen, Speculatius,

feinfte Qualität, empfiehlt

hof-konditorei Albert Deu. Raiferftr., Ede ber Douglasftr.

empfehle

jämtliche Artikel,

alles in befter, frifcher Bare.

J. Müßle, Douglasftr. 32.

Gänseleber: u. Wildbretpafteten, Bänscleber-Terrinen

mit Perigord : Truffel empfiehlt täglich frifch angefertigt

> Hugust Kitzinger. herrenstraße 34.



Trifche Holländer Austern

> C. Cartharins, gegenüber bem Balais Bring Mar.

Braunschweiger Radenstüde, gang mager, jum Rochen empfiehlt in hochfeiner Qualität

M. Rajchdorff, Ede Birich: u. Amalienftraße.

Kulmbacher Bier,

täglich frische Füllung, 1/1 Flasche 28 Pfg., 1/2 Flasche 14 Pfg. 70.34.

C. Cartharius, Delitateffen, Rariftr. 13a, gegenüber bem Balais Bring Dag.

Baden-Württemberg

Borzüglich kochende

ler

nut. gen ert-

eler

gen uf-

ons

bei 1 Pfb. bei 5 Pfb.

Erbien, gefp. 14 15 17 18 ganz Bohnen 15 16 15 14 Linsen 24 Hellerlinsen

## empfiehlt n. 7. Komburger,

Aronenftrage 50. Telephon 152.



Weißen Frühhafer, Haferichrot, Württembg. Häckfel in 3 Qual., Futtermehl, Maisschrot, feine, mittlere u. grobe Kleie, Torfmelaffe, Safermelaffe, Leinkuchenmehl, Leinfamen, Futterreis, Fleischsuttermehl, Fleischkückenfutter, Sirjen, Gerste, Weizen, Welschkorn,

Hundekuchen, Spreue 2c. empfiehlt in besten Qualitäten bei reellem Gewicht zu ben billigften Tagespreisen, jederzeit burch mein Fuhrwert frei ins Haus geliefert,

# G. Holzwarth,

Mehl= und Fourage-Handlung, Telephon 1359. Mühlburg.





Toilette-Seifen. milb und aart, beim Breffen wenig beschädigt, per Bsb. 55 Big. Dier: D. Bieler, Barf., Kaiserstraße 223. [8] III.



Silb. Stöcke,

empfiehlt

in feinster Ausführung

Ausverkauf

Juwelier, Kaiserstrasse 203, 1 Treppe.

Bürftengarnituren, Bürftenbretter. Schwammhalter, Berftäuber, Nagelgarnituren

an paffenden Beihnachtogefdenten

Luise Wolf, Witwe.

Rieberlage ber Barfumerien und Toilettefeifen von F. Wolff & Cohn.

# Gummi= und Celluloid-Spielwaren,

reichhaltigfte Auswahl in

Puppen- und Tierfiguren billigft bei

Cie., 21 rets

Telephon 219,

nur Kreugstraße 21,

Großherzogl. Soflieferanten.

Vorsicht! Vorsicht!

Saar-Uhrketten

von 10 M. an, fertig jum Tragen, für haltbarleit 2 Jahre Garantie, sowie Buppen-Berücken

nach jeber Angabe. Solibe Arbeit. biefelben auf Bunich angekleibet bei

J. Deppes, herrenftr. 25,

Ede Erbpringenftraße.

Bitte Firma beachten!

= aparte Neuheiten = empfiehit grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

## Zu Ausnahmepreisen

gebe ab:

Bechstein-Pianino, schwarz, anstatt 1300 Mk. 1000 Mk.

Dörner-Pianino, Nussb. Renaissance, anstatt 1000 Mk. 850 Mk.

Pleyel-Pianino, Paris, schwarz, anstatt 1200 Mk. 1000 Mk.

Pleyel-Flügel, kleinstes Format, anstatt 1500 Mk, 1200 Mk.,

sämtliche neue Instrumente ersten Rangs von den berühmtesten Firmen Europas unter jeglicher Garantie.

## N. Maurer.

Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

## Zu Backerei

empfiehlt

# Blitzrührschüsseln,

Reibmaschinen, Springerlesmodel, Muschelformen, Ausstechformen, Haar- u. Drahtsiebe, Schneeschläger, Kuchenbleche, Gebäckkasten. Mörser etc. etc.

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Hainnigh I meinrich Lange, 28 Herrenstrasse 28.

Baden-Württemberg

**BLB** 

O'CO

## 7. Wolff & Sohn's

# Taschentuch-Parfüms:

Orchideen, Kleeblüte (Trèfle), Goldlack (Giroflée), in eleganter Packung vorrätig bei

Luise Wolf ww.,

Parfümerie, 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

CO

Probieren Sie

Seifen-Sand.

Gesetzl. geschützt.

Das neueste, billigste u. praktischste Reinigungsmittel =

für fettig-schmutzige Hände, für Kochgeschirre, Fußböden, Treppen, Tische, Bänke etc. Unentbehrlich für Küche, Haushalt, Werkstätten, Fabriken, Hotels, Kasernen,

= Krankenhäuser etc. ==

# Sigmund Kaas,

Chemische Fabrik, Karlsruhe-Mühlburg.

Zu haben bei:

Zu haben bei:

Blass, R., Kaiserstr. 69,
Bischoff, C. F., Kronenstr. 4,
Benzel, I., Amalienstr. 14 b,
Bohrmann, B., Gerwigstr. 20,
Boschert, Geb., Kaiser-Passage,
Bechthold, K., Kronenstr. 1,
Dehn, J. Nachfg., Zähringerstr. 55,
Doldt, Emil, Hardtstr. 40,
Fleck, Chr., jr., Yorkstr. 6,
Frey, B., Fliederplatz,
Günther, Theod., Waldstr. 11,
Hilberer, I., Glümerstr.,
Kraft, M., Waldhornstr. 27,
Kist, Kath., Humboldtstr. 33,
Kollner, Wilh., Ecke Morgen- und
Augartenstrasse,
Kranz, B., Kaiserstr. 36,
Kumm, Frieda, Gutenbergplatz,
Längin, Wilh., Eisenbahnstr. 14,
Lösch, Aug. Nachfg., Kaiserstr. 115,
Lampert, Karl, Kaiser-Allee 34,
Oswald,, Johann, Karl-Wilhelmstr.,
Rott, Karl, Adler-Drogerie Douglasstr. 8,
Schell, Adam, Georg-Friedrichstr. 32,
Schwarzstein, Paula, Zähringerstr. 35,
Wegmann, E., Waldstr. 29,
Wirth Nachfg., Lessingstr. 78,
Walz, Friedr., Humboldtstr. 37,
Weber, Viet., Uhlandstr. 38,
2.1.

## Rindolf Biefer.

**3** 

Strümpfe, Goden, vorzügliche preiswerte Qualitäten.

# Gebrannte Kaffees, nur garantiert reine Ware, stets frisch geröstet,

Flach Perl Flach Perl Flach Perl per Pfund 80, 100, 100, 110, 120, 140 und 160 Big., bei 5 Bfund 80, 95, 95, 105, 115, 135 und 150 Bfg., bei Rudgabe won 201/4, 201/2 ober 201/1 Bib. Raffee-Bentel mit meiner Firma, gewähre ich von einer Mart an 1/4, 1/2 ober 1/1 Pfb. berfelben Gorte gratis.

## = Raffee-Zufäte. =

Gersten-Kaffee, Pfd. 18 K, 3 Pfd. 50 K, Grieß-Cichorie, Pat. 14 K, Pfd. 28 K, Kneipp-Malz-Kaffee, Pfd.-Bat. 35 K, Früchten-Cichorie, Pat. 15 K, Pfd. 30 K, Prant-Cichorie, Pat. 8 K, Pfd. 24 K, Doje 28 K, Glas 30 K, Tönnchen 35 K

# Edt dincfisher Thee,

== nenester Ernte, lose, == per 1/4 Bid. 40, 50 und 60 %, per 1/4 Bid. 150, 200 und 240 %,

## Theespitten

per 1/1 Pfb. 130 9%, 1/4 Pfb. 35 %,

## Thee in Packungen,

Bafet 10, 20 unb 25 %. Nr. 1, engl. Mischung, 1/5 Psb. 50 %, Nr. 2, russische Mischung, 1/5 Psb. 65 %, englische Mischung 1/4 Psb. 75 %, Nr. 3, extra seiner Souchong, 1/5 Psb. 85 %,

extra feiner Conchong, Melange, 1/4 \$fb. 100 9%

### in eleganten Blechbofen,

fehr fein, 1/10 Pfd. 35 %, extra fein, 1/4 Pfd. 80 %, extra fein, 1/4 Pfd. 100 %, extra fein, 1/2 Pfd. 200 %

Rabatt gewähre ich bei Rückgabe von 20 gleichen Padungen 1 Batet ober Doje berfelben Gorte gratis.

## Hährfalz-Kaffee per 1/1 Bfd = Baket 45 %, per 1/2 Bfd = Baket 23 %. Nährials-Thee, Bafet 50 F Nährjalj-Kafao

per 1/1 Bfo = Bafet 16. 2. .....

# Kafao,

Kafao, deutscher.

garantiert rein,

per 1/1 Bfb. 100, 120 u. 150 9%, 1/4 Bfb. 25, 30 u. 40 Fk.

echt Hollander Kakao

per 1/1 Pfb. 220 %, 1/4 Pfb. 55 9%.

Baferfafao per 1/1 \$fb. 100 9%,

Kaffeler Haferfafao, Rarton 90 9%, bei 5 Rartons 85 9%,

### ==== Biskuit ====

per 1/1 Bfb. 45 und 80 9%. per 1/4 Bfb. 12 und 20 %

## Nährsalz-Haferkakao

per 1/1 Pfb. 140 9%, 1/2 \$fb. 70 9%,

Nährfalz-Schofolade, Tafel 20, 35 und 40 9%

# ernh. Kranz,

Werderplat 37.

Waldstraße 40c.

36 Kaiserstraße 36, Ede Kronenstraße.



# Die Hand bei der Arbeit Das Herz bei Gott! 🝩

Sammlung von Liedern, Gedichten, Sprüchen und Prosastücken zum Gebrauch in Sonntagsvereinen, Mädchenheimen, Nah- und Fliekschulen

von A. Lauter, 3.1. Präsidentin der Abteil. III des Bad. Frauenvereins.

re

I. Teil: Festliche Zeiten und Tage.

In elegantem Geschenkeinband Preis 2 Mark.

Zu haben in jeder Buchhandlung. -



## Miöbel.

- Größtes Lager aller Arten Raften- und Bolftermöbel, ganze Zimmer-Ginrichtungen und Ausstenern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfebern u. Nofthaare äußerst billig. Das Nenansertigen u. Anfarbeiten von Betten und Bolfter-Möbeln wird beftens besorgt in eigener Berkstätte.

## P. Mirt.

Nüppurrerstraße 36 u. Wilhelmstr., Ede Berberplag. Telephon 317.



für Porsonal-Gesuche
"Stellen-Gesuche
"An- und Verkäufe
"Finanzirungen sowie

Annoncen jeder Art besorgt am besten und billigsten die

alteste Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe Kaiserstr 160, I Fernsprecher 190

== Birtel 33. === geute Mittwoch

Schlachtfest.

f. Weppel.

Beihnahiswunsch! Junge Witwe, 223., finders los, ohne jed. Anhang, i. Bes. v. über 500 000 M, w. Heirat m. solid. Mann. Bermög. nicht ersorberlich. Ehrenh. Bewerbg. unter "Beritas". Berlin N. 39, erbeten. 4.1. [5] III.

# Brenn- und Unfenerholz,

durchaus troden, empfiehlt zu den billigften Breifen

## B. Finkelstein.

Rintheimerstraße 10.

Telephon 510.

## Todes-Unzeige.

Heute verschied nach kurzem Leiden unser lieber, guter Gatte und Bater

Obergeometer i. D.,

in feinem 89. Lebensjahre.

Karlsruhe, 29. November 1904.

Witwe Katharina Schifferdecker. Wilhelmine Bimmermann, geb. Schifferbeder. Otto Schifferdecker.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, ben 1. Dezember, 1/23 Uhr nachmittags, von ber Friedhoffapelle aus ftatt. Trauerhaus: Kriegftraße 10.

Blumenspenden im Ginne des Berftorbenen bantenb abgelehnt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

## Dankfagung.

Für die uns anläglich des Ablebens unferer lieben Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

# 28ahl, geb. Mall,

bewiesene, aufrichtige Teilnahme, für die fo ehrenvolle Begleitung gur letten Ruheftätte und für die so gahlreichen Blumenpenden sprechen wir hierunt unferen innigften Dant aus.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Heinrich Wahl sen., Bilbhauer.

Karlsruhe, 29. November 1904.

## Danksagung.

Für bie bei bem schmerglichen Berlufte unserer lieben, nun in Gott ruhenben Gattin und Mutter

# Fran Mina Lämmle,

geb. Balfer, mit großer Liebe erwiesene Teilnahme fprechen ben tiefgefühlten Dant aus die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, ben 29. November 1904.

Baden-Württemberg

**BLB** 

## Herrenhemden

vorrätig und nach Mass

Kragen — Manschetten — Krawatten

# Damenhemden

## Taschentücher jeder Art und Preislage.

Monogramm-Stickereien feinster Ausführung.

A. K. Rothschild

Markiplatz

Telephon 1556.

Weihnachts-Aufträge baldigst erbeten.

Günftige Kaufgelegenheit!

Gine Bartie Möbel früherer Stilart, worunter Schlafzimmer, Calon= möbel, Spiegelichränke, Schreibtifche, Bucherichranke, Bolftermöbel, Rohrftuhle 2c. 2c. werben zu bedeutend herabgefetten Breifen ausvertauft.

Gleichzeitig empfehlen wir unfer großes Lager in Salon-Ginrichtungen, Berrengimmer, Speisezimmer, Schlafzimmer 2c. in ftilboller folider Ausführung.

## Möbel-Wiagazin vereinigter Schreinermeister, c. G. m. n. S., Rarlernhe,

Gegründet 1883.

Almalienstraße 31

100 Karten

# Schwimmhalle im Friedrichsbad,

1 Karte 10 Karten

Für Erwachsene mit Kabinett	9% 40	M. 3.—	M. 25.—
" Schulkinder " "	30	2.50	25.—
" Schulkinder ohne "	20	1.50.	
Karten sind im Lebensbedü	rfnisve	rein einzel	n zu haben.
Jahreskarten M. 25, 20 u. 12.			
Jeden Mittwoch, nachmittags für	Erwachsen	e mit Kabinett	20 %
" " " "	Schulkinder	r ohne "	10 %

Frauen u. Mädchen von 2-4 Uhr. - Männer u. Knaben von 4-10 Uhr. Jeden Samstag, abends von 6-10 Uhr:

Männer mit Kabinett . . 20 % Knaben ohne Kabinett . . 10 %

Diejenigen Damen und herren, welche gewillt find, bei unferen im Januar t. J. beginnenden Karnevalssitzungen durch Liedervorträge, Deflamationen ze. mitzuwirken oder auch Lieber für das Rarrenlieberbuch zu verfaffen, werden ersucht, ihre Manuftripte, Texte 2c. an den Brafibenten ber "G. R.=G." Berrn Frit Rombildt (Romeo) gur Brufung

Die besten Borträge und Lieder werden prämijert. Erfte Damenfigung 15. Januar, erfte Berrenfigung Ende Januar.

Meu einftubiert: Der Wafferträger. Oper in 3 Aften nebft einem Borfpiel: "Die Reife fiber ben Cantt Bernharb" von Cherubini. Neue Bearbeitung ber Handlung und bes Textes von Ernft Pasqué, der Musik mit Benühung Chernbinischer Kompositionen von Ferdinand Langer. Anfang 7 Uhr. Ende

nach 1/2 10 Uhr. Sonntag, ben 4. Dezember. 21. Abonnems. Borftellung ber Abteilung A (rote Abonnementsfarten). Die Jüdin. Große Oper in 5 Uften, nach dem Französischen des Engen Scribe, von J. v. Senfried. Musik von Halevy. Anfang 1/27 Uhr. Ende nach 1/210 Uhr.

### Gintrittebreife:

am 3. und 4. Dez. Balfon I. Abt. 6 M, Sperrfit I. Abt. 4.50 M ufw.; am 1. und 2. Dez. Balfon I. Abt. 5 M, Sperrfit I. Abt. 4 M ufw.

Borläufige Ankündigung. Samstag, den 10. und Montag, den 12. De-

cember zweimaliges Gaftspiel von Eleonore Dufe. Rähere Mitteilungen folgen. (9. und 10. Borftellung außer Abonnement.)

Albonnentenvorverlauf am Freitag, ben 2. Dezember, nachmittags 3—5 Uhr. Reihenfolge B. C. A. Allgemeiner Borverlauf von Montag, ben 5. Des

Allgemeiner Borverfauf von Wontag, den d. Dezember an.

Der Borverfauf zu den hiermit erstmals befannt gegebenen Abonnements-Vorstellungen beginnt mit Beröffentlichung dieses Spielplans und endigt abends die Uhr des der betr. Bortsellung vorhergehenden Berktags. Die Borverfaufsstelle ist an allen Werkfagen vormittags von 9—1 Uhr u. nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet. Für jede im Korverfauf gelöste Eintrittsfarte ist außer dem Kassenpreise eine Gedühr von 35 Big. zu entrichten. Bei schriftlichen Bestellungen von hier sind die an den Villetkassen Bei Bestellungen von hier sind die an den Villetkassen. Bei Bestellungen von hier sind die zu verwenden. Bei Bestellungen von die sind vorheite zu verwenden. Bei Bestellungen von auswärts wolle der Betrag für die Karte und die Borverkaufsgebühr mittelst Vostanweisung (nicht Briefmarken) eingesandt werden. Bon Answärtigen werden auch telephonische Beitellungen angenommen. Ueber schriftlich oder telephonisch bestellte Karten, welche nicht spätestens 10 Mituiten vor Beginn der Borstellung bezahlt worden sind, wird anderweitig versügt. Telephon Kr. 188.

Der allgemeine Verfaus (ohne Borverkaufsgebühr) sindet am Borstellungstage von 11—1 Uhr mittags und an der Abendasse intatt.

und an ber Abenblaffe ftatt.

### Theater in Baden.

Mittwoch, ben 30. November. 10. Abonnem .-Borstellung. Neu einstudiert: Er muß aufs Land. Lustipiel in 3 Aften nach dem Französischen von Friedrich. — Zum erstenmal: Im Künstlerheim. Schwant in 1 Aft von Friz Brentano und Karl Tellheim. Ansang 1/27 Uhr. Ende nuch 9 Uhr.

Tärberei Printz.

Brompte Bediemung. — Tadellose Ausssührung.

Bronzel Bronzel Bediemung.

Bronzel Bediemung. — Tadellose Ausssührung.

Banden Von Bredgen.

Bredgen. Aussenden.

Bredgen. Aussenden.

Bredgen. Aussenden.

Bredgen. Aussenden.

Breitag, den 3. Dezember. 20. Abonnem.

Borstellung der Abeilung C (graue Abonnementssäarten).

Breitag, den 2. Dezember. 20. Abonnem.

Breitag, den 3. Dezember. 20. Abonnem.

Breitag den in 15 Gemeenden des Lands für 59

Rebgrundist in 15 Gemeenden des Lands für 59

Rebgrundist von 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentungen 10384 M. 50 Pf. nach And Artifel 1 des Metentu [6] 111.

Neuheit: Militär-Kinder-S hürzen

# **Bedeutend unter Preis:** Kinder-Konfektion

aus Baumwollflanell, in diversen Mustern von M. 1 .- an.

Hängerkleidchen

(Eingang Lammstrasse).

•					District of the							
1	Posten	grössere Mädchenkleider	früher	M.	37.50	bis	23.—,	jetzt	M.	26.—	bis	8.50
1	"	Backfisch-Kostüme										10
1	"	Backfisch-Blusen										
1	,,	Mädchen-Jacken	"	"	38.—	""	12.50,	"	"	20.—	"	2.50 7.—
1	"	Mädchen-Mäntel	,,	"	43.50	, "	11.50,	"	"	25.—	17	5.—
100.00		Baby-Mäntel					9.—,					
1	"	Backfisch-Jacken					14.—,					

Ferner in grosser Auswahl vorrätig:

Knaben-Anzüge, Knaben-Mäntel, Sweater, Mützen, Mädchen- u. Kinderkleider, Blusen, Röcke, Hüte, Häubchen, Kinderschürzen, Schulschürzen.

# S. Model.

Abteil. Kinder-Konfektion

(Eingang Lammstrasse).

Gunstige Kaufgelegenheit Wohltätigkeitszwecke.

Karlernher Schenswürdigkeiten.

Verkauf der zurückgesetzten

Artikel nur gegen Barzahlung.

Großh. Kunsthalle. Linsenheimerstraße 2. Unents geltlich geösinet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmuttags von 2—4 Uhr. Im Großh. Kupserstichkabinett Ausstellung von vhotogr. Nachbildungen der Weisters werse der Dresdener und Madrider Galerie (neue Serie), herausgegeben von der photogr. Gesellschaft Berlin und von Braun in Dornach.
Großh. Kunstgewerde-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geösigte an Sonntgen von 11—1 Uhr

Großth. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81.
Unentgeltlich geössinet au Sonntagen von 11—1 Uhr
und 2—4 Uhr, an Werstagen (ausschließlich Montag
und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.
Sonderausstellung: eine Sammlung noberner
Kunstgläier von D. Ehristian & Sohn, Meisenkunstgläier von D. Ehristian & Sohn, Meisenkunstgläier von D. Ehristian & Sohn, Meisenkunstgläier von D. Ehristian und Seide, sowie
javanischer Batis.
Großth. Sammlungen für Alltertums: und
Völkerkunde. In dem Geläube der Großth.
Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich
geöffnet Sonntag, Mittwoch und Kreitag
von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.
Großth. Naturalienkabinett. In dem Gebäude
der Großth. Sammlungen Friedrichsplatz 16.
Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch
von 11—1 und 2—4 Uhr.
Großth. Landesgewerbehalle. Karl: Friedrichs
straße 17. Unentgeltlich geöffnet,
Unsstellung: Dienstag die Samstag von
10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/21
und 2—4 Uhr.
In Großth. Landesgewerbehalle sind zur vorübergebenden Nußssellung neu wessenner.

und 2—4 Uhr.
In Großt. Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:
Bon Abir Company, Ballweber & Bordt in Mannheim: eine "Abir"-(Abbier-) Majdine. Bon Karl Dittler in Kforzheim: ein Lischanssak (Turm darstellend). Bon Zim mermann & Schnift in II.Barmen: 3 Schlösser.
Bon Jos. Edert in Konstanz: ein Auerholz-Zapfenschunebmaschine. Ton G. H. Ebbede in Karlsruhe: ein Bierschränschen. Bon J.L. Diftelzhorst im Karlsruhe: ein Auszugtisch; ein Kartsrube: ein Rerigirantagen. Bon J. L. Diffels horft in Karlsruhe: ein Auszugtisch; ein Buffet; ein Diwan. Bon A. Meenen, Spezial-baus für Spiritusbeleuchtung in Berlin: ein Spiritusgas-Deizofen "Superator". Bon Gehres & Schnidt in Karlsruhe: Muster von Glasbaufteinen, Glasziegeln, Glasplatten. Bon August Schulz in Karlsruhe: verschiebene herren-wäsche, als: hemben, Kragen, Manschetten, Soden 2c. Bon Rubolf Vicker in Karlsruhe: Westen, hosen, Strümpse, Soden, hemben, handichuse. Bon M. Schütz in Lahr: ein holzbearbeitungsapparat (Gehrungsapparat) "Unis-

Dolgoearbeitingsapparat (Gehrungsapparat) "Unispersum".

Bibliothet und Borbisdersammlung. Bormittags: Montag bis Samstag von 10—1/21 Uhr. Rachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/23—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Samstag von 1/28—1/210 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Somntag täglich geöffnet von 6—8/412 und 1—6 Uhr. In den Warmshäusern sindeteine Ausstellung blühender Poinsettia pulcherrima (Stern von Jerusalem) statt. Die Gewächshäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 10—8/412 und 2—4 Uhr. Das Botanische Museum, Aufgang dei der Ausgangstüre des Barmhauses, ist gleichfalls zu obigen Tagen und Stunden geöffnet.

Stadtgarten. Geöffnet von morgens dis abends, Eintrittspreis sir Nichtadonnenten 30 Ksa. sir kinder 15 Ksg., sir Unterossisiere und Soldaten 15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Ksg., sür Kinder 5 Ksg.

Spinnradersammlung J. K. H. ber Großherzogin von Baden im Markgrästichen Balais seben Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

unentgeltlich geöffnet.

Raifer Wishelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Abolf Heer, auf dem Kaiserplat am Mühleburger Tor.

Prinz Wishelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Heimerstraße, gegenüberdem Kommandanturgebäude. Heimerstraße, gegenüberdem Kommandanturgebäude. Bismarck-Denkmal, ausgezuhrt von Prosesson. Vriedrich Moest, vor der Festballe.

Christuskirche, welche auch im Innern eine bervorzragende Sebenswürdigseit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen echalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 8. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Eintrittspreis für Nichtmitglieber 30 Bfg. Ferner geöffnet jeben erften umb britten Sonntag un Monat nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Emtrittspreis von 10 Pfg.

Gintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

Reter Bayer, Karlsruhe, "Landschrit".
D. Bunzelmann, Karlsruhe, "Borträt".
Derfelde, "Stilleben".
Otto Eichrobt, Karlsruhe, "Damenbildnis".
Bulbelm Fren, Mannheim, "Kollestion".
August Gebbard, Karlsruhe, "Schwarzwaldlandschaft".
Franz Gräffel, Emmering d. München, "Lauweiter."
Derfelde, "Aubende Enten".
F. Hübich, Karlsruhe, "Balbeingang".
Diefelde, "Lindau".
G. Liefeganz, Düsseldorf, "Gerbstlandschaft".
Brof. Kubolf Mayer, Karlsruhe, "4 Bronzereliefs".
Brof. G. L. Meyn, Berlin, "Jutta Sabine Meyn".
M. Monidendam, Amsterdam, "Der Heruntergesommene". gefommene". hermann Dfihoff, Gröhingen, "Schwarzwalbland-

ichaft".

Derfelbe, "Im Bilbpart".
Derfelbe, "Morgensonne".
Louise Bolliger, Karlsrube "Birkental".
Dieselbe, "Horgensonne".
Louise Bolliger, Karlsrube "Birkental".
Dieselbe, "Holigenste". "Balbtal".
Elara Schuberg, Karlsrube, "Amberporträt".
Entlie Stefan, Karlsrube, "Amberporträt".
Balter Thor, München, "In erieur".
Original-Dandzeichnungen von Th. Th. Heire, Bruno Paul, F. von Rezinick, Bilhelm Schulz, Sobard Thönn, Kudolf Bulke, E. Heilemann aus dem Rerlag von Albert Lanaer. München.

Ruseum alter und moderner Stickereien ber

Rerlag von Albert Langer, Minden.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Francus vereins, Linkenheimerstraße 2. Geössnet jeden Dien stag, Donner stag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Ranoldt, Prosessor. Nachlaß-Ausstellung im Ateliergebäude Westendstraße 65 H. Täglich geössnet von 11—1 und 2—4 Uhr. Eintritt frei.

Tranungszimmer im Nathans. Besichtigungsgebühr 10 Psig an den Psörtner.

Militär-Musit sindet dei günstiger Witterung auf dem Schloßvlaß, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag und Mittwoch von etwa 1244 Uhr mittags an statt.

# **Praktische** Weihnachts-Geschenke

zu aussergewöhnlich billigen Preisen 3



Gardinen, abgepasst,

Paar # 2.50, 3.—, 3.25, 4.—, 5.— bis 22.—. Spachtel-Gardinen, Stores, Kongresstoffe, Rouleauxstoffe.

## Tischdecken.

Waschbare bunte Decken, Stück M 1.-, 1.65, 2.-, 2.40 bis 12.-.

Tuchdecken etc., Stück M. 2.—, 2.50, 2.75, 3.—, 3.50, 4.— bis 24.—.

Kommodedecken, Stück M. -. 75, 1.-, 1.40 bis

Thee-u. Kaffeegedecke m. Serv. Stück M. 2.—, 3.—, 3.50, 4.50, 5.— bis 12.—.

## Teppiche und Vorlagen.

Axminster-Teppiche, Stück M 4,90, 6.—, 8,50, 11.—, 12,50 bis 35.—.

Tapestry-Teppiche, Stück & 7.80, 10.—, 13.50 16.— bis 32.—.

Velour-Teppiche, Stück & 13.50, 18.—, 21.—, 27.— bis 55.—.

Bettvorlagen, Stück & -.65, -.85, 1.10, 1.50, 2.— bis 6.50.

### Diverses.

Felle und Tierstücke,

Stück M 1.10, 1.50, 2.—, 2.50, 5.—, 7.— bis 12.—.

Reisedecken, Stück M 5.70, 6.50, 8.-, 11.bis 20 .--

Läuferstoffe, Mtr. 4. -.25, -.30, -.35, -.45, -.50, -.55, -.70, -.85 bis 3.25.

Linoleum, schmal und breit, Mtr. M -.75, -.95, 1.35, 2.10, 2.75 bis 8.-.

Wachstuche, Ledertuche, Mtr. M. -.75, -.95, 1.25, 1.60, 1.80, 2.10 bis 2.75.

# Kaiserstr

## Farbige Kleiderstoffe.

## Jede Robe 6 Meter doppelbreiter Stoff.

Hauskleiderstoff, Kleid M2 .-- , 2.50, 3.—, 3.50, 4.—. Crêpe u. Cheviot, Kleid & 3.60, 4.20, 4.80, 5.40, 6.—.

Zipeline u. Noppe, Kleid #4.20, 4.80, 5.40, 5.70, 6.—, 6.60. Abgepasste Blusen, 2—2,5 Mtr. # 1.50, 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50.

## Schwarze Kleiderstoffe.

Crêpe und Cheviot per Meter M. -.65, -.75, -.90, 1.-, 1.10, 1.25, 1.40, 1.50, 3.-.
Whipcords, Satin, Lasting etc. per Meter M. 1.40, 1.70, 1.80, 2.10 bis 4.50.
Alpacca, Lustre und Panama, per Meter M. -.80, -.90, 1.-, 1.10, 1.25 bis 5.-.
Seidenstoffe, glattu gemustert, per Meter M. 1.50, 1.80, 2.-, 2.50-5.50.

## Baumwollwaren.

B'flanell für Frauenhemden, 2,70 Mtr. A. -.75, -.80, -.95, 1.10, 1.25, 1.35.

1.10, 1.25, 1.35.

B'flanell für Männerhemden,
8,30 Mtr. & -.95, 1.15, 1.30,
1.45, 1.60, 1.80.

B'flanell für Bettjacken,
2 Mtr. & -.60, -.80, -.90,
1.-., 1.10, 1.25.

Velour für Unterröcke,
2 Mtr. & -.90, 1.10, 1.20

8 Mtr. № -.90, 1.10, 1.20, 1.35, 1.70.

Blusen aus Velour u. Barchent, 3 Mtr. M -.90, 1.-, 1.20, 1.50, 1.80, 2.-.

## Waschkleiderstoffe.

B'wollzeug, echtfarbig, per Mtr. # -45, -.50, -.55, -.60, -.65, -.70, -.75.

3.1.

Zefir per Meter # -.35, -.40, -.45, -.50, -.55, -.65.

## Weisswaren.

Elsässer Hemdentuch, Coupon von 10 Meter & 2.50, 3.—, 3.50, 3.80, 4.—, Coupon von 20 Meter, & 5.—,

Coupon von 20 Meter, M.5.—, 6.—, 7.—, 7.60, 8.—.

Weisse Halbleinen,
80 und 160 cm breit, per Meter
M. —,45, —,50. —,55, —,60,
—,65, —,70, —,75, —,85, —,95,
1.— bis 2.—.

Weisse Reinleinen,
80 und 160 cm breit, per Meter
M. —,90, 1.—, 1.10, 1.25, 1.40,
1.50, 1.90 bis 3.—.

## Bettdecken.

Bettücher, weiss und farbig, Stück M.—85, 1.20, 1.50, 1.90, 2.25, 2.50.

2.25, 2.50.

B'wollene Jaquarddecken,
Stück M 2.—, 2.75, 3.20, 4.—.

Wollene Decken, unirot, grau,
Stück M 5.50, 6.50, 8.—, 9.50.

Wollene Jaquarddecken,
Stück M 5.50, 6.50, 7.80, 9.—,
10.— bis 23.—.

## Tischtücher "Servietten.

Halbl. Tischtücher, Drell und Jaquard, Stück — .95, 1.20, 1.40, 1.80, 2.—, 2.20, 3.—.

Reinl. Tischtücher, Drell und Damast, Stück — 3.20, 3.60, 4.—, 4.50.

Halbl. Servietten, Drell und Jaquard, Dtzd. — 3.20, 3.50, 4.—, 4.50, 4.80.

Reiul. Servietten, Drell und Damast, Dtzd. — 5.50, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—.

7.-, 8.-, 9.-.

## Hand- u. Gläser-Tücher.

Abgepasste Handtücher,
Dtzd. & 2.-, 3.50, 4.-, 4.80,
6.- bis 11.-.
Handtuchstoff am Stück, weiss,
grau, Meter & -.18, -.20,
-.25, -.27, -.30, -.35, -.40,
-.50 bis -.90.

# Taschentücher.

Gläsertücher, m. u. ohne Schrift, Dtzd. A. 2.80, 3.—, 4.—, 4.80, 6.—.

Kindertaschentücher, Dtzd. M.—.70, —.90, 1.20, 1.40 Weisse und bunte Tücher, Dtzd. M 1,55, 1.80, 2.40, 3.—, 3.50. Weisse reinlein. Tücher, Dtzd.

№ 2.60, 2.90, 3.20, 3.60, 4—10.
Weiss Leinen Batist mit Hohlsaum, Dtzd. № 4.50 bis 12.—.

## Schürzen, fertige.

Zierschürzen, Stück M.—17,—.25,—.30, —.33,—.40,—.50,—.60,—.70. Hausschürzen, Stück M.—.50,—.65,—.85, 1.—, 1.10. Trägerschürzen, Stück M.—.95, 1.10, 1.25, 1.40, 1.70, 1.90. Reformschürzen.

Reformschürzen, Stück M 2.—, 2.50, 2.80, 3.20 bis 4.50.

## Unterröcke in Tuch.

Moirée, Lustre, Satin etc. Stück M 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 6.— bis

## Normal-Herren-Wäsche.

Herren-Hemden, Stück M 1.10, 1,35, 1.50, 1.65

Herren-Beinkleider, Stück M. 1.—, 1.25, 1.50 bis

Herren-Unterjacken, Stück M. —.70, —.85, 1.—, 1.10 bis 4.—.

## Gardinen.

Vitrage, Mtr. 4 — .10, — .15, — .20, — .25, — .27, — .30 bis 1.20. Gardinen, breit, Mtr. 45, — .50, — .60, — .70, — .85 bis 1.80.

Telephon 238.

Drug und Berlag ber Chr. Fr. Dutler'ichen Dofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortlichteit von Ludwig Riegel in Rarisrube.